



<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlage-Nr: VO/2015/738	
Federführend: FB 5 Regionalentwicklung, Bauen und Schule	Status: öffentlich Datum: 19.11.2015 Ansprechpartner/in: Bearbeiter/in: Buruck, Diana	
<b>Antrag zur Unterstützung von Naturschutz- und Gartenprojekten</b>		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
	Umwelt- und Bauausschuss	Beratung

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:** entfällt

**2. Sachverhalt:**

Die Fraktionen der CDU und SPD haben den als Anlage beigefügten Antrag zur Unterstützung von Naturschutz- und Gartenprojekten mit integrativen Ansätzen gestellt.

**Anlage/n:**

Antrag zur Unterstützung von Naturschutz- und Gartenprojekten

An den  
Umwelt- und Bauausschusses des  
Kreises Rendsburg-Eckernförde

- im Hause -

## **Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 19. November 2015**

### **Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 19.11.2015**

#### **TOP 7: Haushalt 2016**

**Zusätzliche Finanzmittel (15.000) werden für die Unterstützung von Naturschutz- und Gartenprojekten mit integrativen Ansätzen in den Haushalt (THH 55411040) eingestellt.**

#### **Begründung:**

Eine gute und schnelle Integration der Asylbewerber kann dahingehend unterstützt werden, dass auch interdisziplinäre Ansätze gefördert werden. So kann VHS Sprachkurse im Rahmen von ehrenamtlichen Naturschutzarbeiten anbieten, so dass bei diesen Projekten oder Veranstaltungen im Naturraum auch der für die Neubürger völlig andere Naturraum und dessen Vielfalt umfassend und mit allen Sinnen erlebbar werden kann. Auch bei Gartenarbeiten, die u.a. auch der Aufzucht von Obst und Gemüse dienen können, kann eine einfache und handfeste Sprachvermittlung erfolgen, zumal in solchen Projekten die gemeinsamen Erfolge auch gemeinsam genossen werden können. Um diese Projekte durchzuführen werden die oben aufgerufenen Mittel neu in den HH eingestellt. Anträge können von allen Naturschutzvereinen und Verbänden gestellt werden, die im Interesse des langfristigen Naturschutzes tätig sind. Bei diesen Anträgen muss der integrative Anteil des Projektes konkret beschrieben werden. Exemplarisch wird schon mal auf das Vorhaben der Nabu-Gruppe hingewiesen, die das NSG Schwansener See betreut, die zusammen mit den Flüchtlingen aus der Gemeinde Renaturierungsmaßnahmen durchführen will.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich durch die Antragssteller.

Reimer Tank

Gerrit van den Toren

